

Sehr geehrte Frau Bezirksstadträtin,

die Einwohnerfragestunde ist für Vulnerable nicht unbedingt ein geeigneter Aufenthaltsort. Deshalb erlaube ich mir, die nachfolgenden Fragen zu der seit 2019 laufenden Umsiedlung von Zauneidechsen aus dem geplanten Baugebiet in Lichterfelde Süd in den "Zauneidechsenzoo" (so Frau Bezirksbürgermeisterin in der BVV) in Erwartung einer schriftlichen Antwort an Sie zu richten:

- Zauneidechsen gehören nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der EU zu den besonders zu schützenden Lebensarten. Nach § 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG ist es u. a. verboten, ihnen nachzustellen, sie zu fangen und zu töten. Bitte teilen Sie mir mit, auf welcher Rechtsgrundlage das Fangen und Umsiedeln von Zauneidechsen in Lichterfelde Süd von wem erlaubt, durchgeführt und artenschutzrechtlich begleitet/ überwacht wird?
- Wieviele Zauneidechsen wurden bisher gefangen und in ein Ersatzbiotop umgesetzt?
- Mit welchen Verlusten der in den Fangbehältern gefangenen Zauneidechsen durch Prädatoren (Füchse, Waschbären, Wildschweine usw.) rechnen Sie?
- In welche neuen Lebensräume (Biotope) wurden die gefangenen Zauneidechsen umgesetzt. Wie sind diese Lebensräume vorher zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse vorbereitet/ aufgewertet worden?
- Welches Monitorig (Nachweis einer nachhaltigen Reproduktionsfähigkeit in dem neuen Lebensraum) ist für welchen Zeitraum vorgesehen. Welche Ergebnisse gibt es bereits hinsichtlich der 2019 umgesiedelten Zauneidechsen?
- Durch das Einfangen von Zauneidechsen allein über Fangbehälter wird eine vollständige Räumung eines Biotops kaum gelingen. In dem 2019 insoweit geräumten Gebiet wird auch eine Eiablage möglich gewesen sein. Wieweit ist eine Kontrolle dieses Gebiets u. a. nach Schlüpflingen vorgesehen?
- Durch die Absperranlagen auf dem geplanten Schulgrundstück wird Amphibienarten wie der Erdkröte, dem Moorfrosch und der Wechselkröte der Zugang zu früheren Laichgewässern, den Regenwasserverdunstungsanlagen des S-Bahnhofs Lichterfelde Süd, verwehrt. Wie bewerten Sie diesen Sachverhalt artenschutzrechtlich?

Ihrer Stellungnahme sehe ich mit großem Interesse entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Niebergall
im Aktionsbündnis Lichterfelde Süd
<https://aktionsbueundnis-lichterfelde-sued.de>